

## Nightside 1 - Die dunkle Seite der Nacht: Geschichten aus der Nightside Band 1

Von Simon R. Green

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #64328 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-04-04 Erscheinungsdatum: 2012-04-04 File Name: B007RE7RN0 | File size: 50.Mb

Von Simon R. Green : Nightside 1 - Die dunkle Seite der Nacht: Geschichten aus der Nightside Band 1 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Nightside 1 - Die dunkle Seite der Nacht: Geschichten aus der Nightside Band 1:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Gemächlicher, aber guter Einstieg in die Nightside. Von Media-Mania "Die dunkle Seite der Nacht" ist der erste Teil der Reihe "Geschichten aus der Nightside". Inmitten von London existiert eine Schattenwelt, in der nichts verboten und alles erlaubt ist. Hier praktizieren Magier, werden fremde Götter verehrt und dunkle Mächte schmieden Pläne. Das ist der Ort, an dem John Taylor aufgewachsen und in dem er in seinem Element ist. Im Stil einer alten Detektivgeschichte wird ein etwas anderer Kriminalfall gelöst. Ein Privatschnüffler ermittelt in den mystischen Kreisen einer Großstadt, in der alle Gerichte der Wahrheit entsprechen. Der erste Band beginnt langsam und führt den Leser gemächlich in die besondere Welt der Geschichte ein. Hier werden die wichtigsten Bewohner der Nightside vorgestellt und die Grundlage für neue Geheimnisse gelegt. Ein klein wenig vermisst der Leser die Spannung, da sich der Roman für eine Detektivgeschichte langsam entwickelt. Dennoch fasziniert die Erzählung und man fühlt sich von den skurrilen Gestalten und Orten fasziniert. Wer Fantastisches mag und Detektivgeschichten liebt, findet in den "Geschichten aus der Nightside" einen gelungenen Mix. Der erste Band hat eher mäßiges Tempo, verspricht dem Leser jedoch gute Unterhaltung auch für den Rest der Serie. 12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Fantasy mit Krimi-Touch. Von Hekate Ich bin eher zufällig über die Nightside-Geschichten von Simon R. Green gestolpert und bin sehr angetan von dem Roman. Es ist moderne Phantastik, die einen auch mit Hardboiledkrimi-Atmosphäre überrascht. Der heruntergekommene Detektiv John Taylor geht gegen seinen Willen in einen Fall, der ihn in die geheimnisvolle, mystische Nightside von London führt, ein Ort, wo alte Legenden und Mythen lebendig sind. Das Ganze liest sich sehr flüssig und spannend, die Charaktere und die Welt, vor allem die Nightside, sind überzeugend präsentiert. Allerdings ist der Roman recht kurz, einiges hätte besser ausgeführt werden können. Dafür ist es der Auftakt einer Serie, die vielleicht die zu kurz gekommenen Aspekte des ersten Bandes wieder aufgreift. Ich freue mich jedenfalls schon darauf, in die düstere Nightside zurück zu kehren. Ein schnelles Buch, das Lust auf die Serie macht. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht von dieser Welt. Von Patrick Beck Nachdem ich Greens Space-Trash-Saga um Owen Todtstelzer gelesen hatte, hoffte ich immer, dass dieser Autor irgendwann einmal wieder neuen Lesestoff abliefern würde. Der schwarze Humor dieser Werke lag schließlich genau auf meiner Länge und siehe da, ein kleiner Verlag aus Deutschland erfüllte mir schließlich diesen Wunsch in Form der "Geschichten aus der Nightside". Wie immer schafft es Green eine bunte, lebendige Welt zu erschaffen, die diesmal in einer Art Parallel-Dimension mitten im heutigen London existiert und allgemein als die Nightside bekannt ist. John Taylor, ein Privatdetektiv im realen London, hat zu seinem eigenen Leidwesen Zugang zu dieser anderen Welt, die er selbst mit den folgenden Worten beschreibt: Zweieinhalb Quadratkilometer Hölle mitten in der Stadt, wo es immer drei Uhr morgens ist. Wo man mit Mythen spazieren gehen und mit Monstern zechen kann. Wo nichts ist, wie es scheint - aber alles möglich. Selbstverständlich wird er immer wieder durch seine diversen übernommenen Flüche gezwungen, das Tor zur Nightside zu durchschreiten, obwohl sich John Taylor geschworen hat, nie wieder dorthin zurückzukehren. Darüber hinaus umgibt den Protagonisten die Aura eines Geheimnisses bezüglich seiner Herkunft, das ihn enger mit der Nightside verbindet, als ihm lieb sein kann. Der ungelöste Fall, ganz im Stil des Film Noir von einer attraktiven blonden Frau in Not erhalten, stellt nur die Rahmenhandlung des Buches sicher, mehr braucht es aber auch nicht, denn der Leser wird allein durch die Beschreibung der Nightside und seiner mehr oder minder menschlichen Bewohner unterhalten, auf die John Taylor im Laufe seiner Ermittlungen trifft. Hier werden Schreckgespenster zur Wirklichkeit und Fieberträume zur Realität, nichts ist abstrus genug, um nicht irgendwie seinen Platz in der Nightside zu haben und genau das macht den Charme des Buches aus. Der Durchschnittsmensch aus dem hier und jetzt in der Welt des Wahnsinns auf der Suche nach einem vermissten Mädchen, der im Laufe seiner Ermittlungen mit allerlei grotesken Charakteren und noch groteskeren Orten konfrontiert wird, bis am Ende das Gute endlich siegen kann.

Kurzbeschreibung Mein Name ist Taylor, John Taylor. Auf meiner Visitenkarte steht "Privatdetektiv", aber eigentlich bin ich Experte im Wiederauffinden von Verlorenem. Das ist Teil meiner Gabe, meines Geburtsrechts als Kind der Nightside. Mir ist es vor langer Zeit mit knapper Not gelungen, mit heiler Haut und einigermaßen intaktem Verstand von dort wegzugehen. Jetzt verdiene ich mein Geld auf den sonnenbeschienenen Straßen Londons. Aber in letzter Zeit liefen die Geschäfte schlecht, also sagte ich nicht nein, als Joanna Barrett bei mir auftauchte, nach Geld rief und mich bat, ihre ausgerissene Tochter zu finden. Dann fand ich heraus, wohin genau das Mädchen gegangen war. In die Nightside. Zweieinhalb Quadratkilometer Hölle mitten in der Stadt, wo es immer drei Uhr morgens ist. Wo man mit Mythen spazieren gehen und mit Monstern zechen kann. Wo nichts ist, wie es scheint - aber alles möglich. Ich hatte geschworen, niemals zurückzukehren. Aber ein Kind ist in Gefahr, und eine Frau setzt auf mich. Ich habe also keine Wahl - ich kehre heim ... Kurzbeschreibung Mein Name ist Taylor, John Taylor. Auf meiner Visitenkarte steht "Privatdetektiv", aber eigentlich bin ich Experte im Wiederauffinden von Verlorenem. Das ist Teil meiner Gabe, meines Geburtsrechts als Kind der Nightside. Mir ist es vor langer Zeit mit knapper Not gelungen, mit heiler Haut und einigermaßen intaktem Verstand von dort wegzugehen. Jetzt verdiene ich mein Geld auf den sonnenbeschienenen Straßen Londons. Aber in letzter Zeit liefen die Geschäfte schlecht, also sagte ich nicht nein, als Joanna Barrett bei mir auftauchte, nach Geld rief und mich bat, ihre ausgerissene Tochter zu finden. Dann fand ich heraus, wohin genau das

Mdchen gegangen war. In die Nightside. Zweieinhalb Quadratkilometer Hlle mitten in der Stadt, wo es immer drei Uhr morgens ist. Wo man mit Mythen spazierengehen und mit Monstern zechen kann. Wo nichts ist, wie es scheint - aber alles mglich. Ich hatte geschworen, niemals zurckzukehren. Aber ein Kind ist in Gefahr, und eine Frau setzt auf mich. Ich habe also keine Wahl - ich kehre heim ...ber den Autor und weitere Mitwirkende

Der Autor Simon R. Green, 1955 in Bradford-on-Avon, Wiltshire, England geboren, studierte an der Leicester Universitt englische und amerikanische Literatur und Geschichte. Mit dem Schreiben begann er 1973, bereits whrend seines Studiums, und eine erste Kurzgeschichte konnte er 1977 verkaufen, aber der groe Erfolg sollte sich noch lange nicht einstellen. Erst Anfang der 90er Jahre wurde Ace Books auf eines seiner lteren Manuskripte aufmerksam und schlo mit ihm einen Vertrag ber sechs Romane ab die Geburt der Hawk und Fisher-Reihe. Der endgltige Durchbruch gelang ihm mit dem Roman zum Costner-Film Robin Hood Knig der Diebe, der bald darauf Platz 14 der New York Times Bestsellerliste belegen konnte. Bekannt wurde Green danach vor allem durch seine Science Fiction-Reihe Todtsteltzer. Er zeigt jedoch auch in der Fantasy die gesamte Bandbreite von Dark Fantasy bis zur humoristischen Fantasy.

Der Sprecher Claus Vester, 1963 in Dsseldorf geboren, sammelte bereits whrend seines Studiums erste Erfahrungen in der freien Mnchner Theaterszene und bei einem Tourneetheater. Neben seiner Arbeit als Synchronsprecher steht er seit einigen Jahren auch als Sprecher zahlreicher Hrbuch-Produktionen vor dem Mikrofon.